

Datum: 18.08.2014

## *Verwaltungsvorlage*

Geschäftsbereich Oberbürgermeister  
Fachbereich Finanzverwaltung

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Ältestenrat	18.08.2014	nicht öffentlich				
Stadtrat	26.08.2014	öffentlich				

**Inhalt**                      **Änderung des Gesellschaftsvertrages der Theater Plauen-Zwickau gGmbH**

**Grundlage:**                      **Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014**

**Beraten und abgestimmt:**                      **Stadt Zwickau**

**Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind:**                      **keine**

**Verantwortlich für Durchführung:**                      **Fachbereich Finanzverwaltung**

---

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Theater Plauen-Zwickau gGmbH gemäß Anlage.
2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, im Zuge der notariellen Beurkundung und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung der Vertragsänderung redaktionelle Änderungen vorzunehmen.

## **Sachverhalt:**

Die Stadt Zwickau hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Theater Plauen-Zwickau gGmbH (TPZ), **insbesondere die Änderung von § 14 (Zusammensetzung des Aufsichtsrates)**, vorgeschlagen. Mit dem am 01.01.2014 in Kraft getretenen Gesetz zur Fortentwicklung des Kommunalrechts vom 28.11.2013 haben sich auch verschiedene Änderungen in der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) ergeben, u.a. auch im Dritten Abschnitt , Unternehmen und Beteiligungen der Gemeinde (§§ 94a – 102 SächsGemO).

### Änderung § 14:

In § 98 Abs. 2 Satz 6 SächsGemO ist nunmehr geregelt, dass, wenn die Gemeinde mehr als ein Mitglied in den Aufsichtsrat eines Unternehmens entsenden kann, zwingend auch der Bürgermeister oder ein von ihm benannter Bediensteter der Verwaltung vom Gemeinderat als AR- Mitglied zu bestimmen ist.

In der Stadt Plauen wurde in der Vergangenheit diese neue Regelung schon immer fakultativ praktiziert. Im Aufsichtsrat der Theater Plauen-Zwickau gGmbH wurden die 4 Sitze der Stadt Plauen bisher von Herrn Bürgermeister Täschner und drei Stadträten besetzt. Die 4 Sitze der Stadt Zwickau besetzten ausschließlich Stadträte, also kein Verwaltungsvertreter. Diese 4 Stadtratsmandate will die Stadt Zwickau beibehalten und schlägt daher für den OB bzw. den von ihm benannten Vertreter einen zusätzlichen Aufsichtsratsitz vor. Zusätzlich wird vorgeschlagen, die Regelung in § 14, wonach zwingend ein Vertreter des Deutschen Bühnenvereins in den Aufsichtsrat gewählt wird, zugunsten des Dispositionsrechtes der Stadträte zu streichen.

**Somit erhöhen sich die Aufsichtsratsmandate von 9 auf 10, für jeden Gesellschafter von 4 auf 5.** Die Regelung, wonach ein vom Betriebsrat entsandtes Mitglied grundsätzlich an den Sitzungen mit beratender Stimme teilnimmt, soll wegen § 98 Abs. 2 Satz 5 SächsGemO entfallen.

Die weiteren notwendigen Anpassungen des Gesellschaftsvertrages der TPZ an die geänderten Regelungen der SächsGemO sowie weitere sinnvolle redaktionelle Anpassungen sollen zweckmäßigerweise gleich mit vorgenommen werden, im Einzelnen:

### § 5:

Vorschlag der Stadt Zwickau zur Formulierung einer nunmehr eindeutigen Regelung im Rahmen des Gemeinnützigkeitsstatus der GmbH

### § 7:

Inhaltliche und redaktionelle Anpassung an die geänderte Zuordnung und den geänderten Wortlaut von § 96 a SächsGemO.

### § 14:

Begründung s. oben sowie redaktionelle Anpassungen an geänderte Terminologie in § 98 SächsGemO

### § 15 Abs. 11:

Vorschlag der Stadt Zwickau zur redaktionellen Anpassung an § 52 GmbHG i.V.m. § 111 AktG

### § 18:

Inhaltliche und redaktionelle Anpassung an den geänderten Wortlaut von § 96 a SächsGemO.

### § 19:

Redaktionelle Anpassung an Gesetzssystematik  
Sächsisches Eigenbetriebsgesetz wurde aufgehoben und teilweise in SächsGemO integriert.

### § 20:

Inhaltliche und redaktionelle Anpassung an den geänderten Wortlaut von § 96 a SächsGemO.

Anlage: geänderter Gesellschaftsvertrag (neue Passagen fett + unterstrichen, alte Passagen durchgestrichen)

## Finanzielle Auswirkungen

Hat der Beschluss finanzielle Auswirkungen?		<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Aufwendungen/Auszahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro			
Erträge/Einzahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro			
Städtischer Eigenanteil zur Umsetzung des Beschlusses in Euro			
Folgekosten des Beschlusses		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in der Begründung dargestellt
Abstimmung mit der Kämmerei ist erfolgt?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
<b><u>Anmerkungen:</u></b>			

## **Veranschlagung der finanziellen Auswirkungen des Beschlusses**

Bereits veranschlagt?	<input type="checkbox"/> ja
-----------------------	-----------------------------

<b>Veränderung zum Planansatz</b>				<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> mehr	<input type="checkbox"/> weniger
Haus- halts- jahr	Betrag in Euro	Teilhaushalt		Nummer	<input type="checkbox"/> Produkt	<input type="checkbox"/> Investition
					<input type="checkbox"/> E-Liste	<input type="checkbox"/> INST-Liste
		<input type="checkbox"/> Aufwand/Auszahlung im Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Investitionstätigkeit		<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit	
		<input type="checkbox"/> Ertrag/Einzahlung im Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Investitionstätigkeit		<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit	